

Tom Liwa

"FÜNF UHR MORGENS"

Visit "[FÜNF UHR MORGENS](#)" on MotoLyrics.com

Oh ,nein, ich hab kein Mitleid mit Dir
Du hattest wissen können, worauf Du Dich einlaßt
als Du auf diesen Zug aufgesprungen bist
Soviele vor Dir haben's probiert und sind gescheitert

-
mein Leben geht weiter,
auch ohne Dich
und irgendwie bin ich froh, daß Du endlich
auf dem Boden angekommen bist
Fünf Uhr morgens -
Deine Stimme am Telefon
hat mit dem, was Du warst nicht mehr viel zu tun
Du sagst, Du machtest sterben,
doch solange Du am Leben bist
ist Sterben nur ein Wort
für alles, was nicht ist
und Du weißt das
Wir hatten nichts als Spott für unsere Generation
Was aus denen werden würde wußten wir schon
Es schien in ihren Leben
nur zwei Wege zu geben
Den einen in den stumpfen, tadellosen Alltag
Den andern in den Wahn
Wir hatten uns geschworen, daß wir niemals so enden
Es lag in unseren Händen - Du hast es verschenkt
An manchen Tagen
wach ich auf und fühl mich wie ein Dinosaurier
Dann im nächsten Moment
holt die Zeit mich ein
Soviele Leben zu leben - eins davon ist meins
Ich hab mich entschieden
Oh, nein, ich hab kein Mitleid mit Dir
Du hattest zumindest ahnen können, worauf Du Dich
einlaßt
Dieser Zug ist zu schnell und vor allem
hält er nirgendwo an
und wenn Du abspringst, riskierst Du,
aus allen Wolken zu fallen
Die Hand, die Dich fattert ist die Hand, die Dich schlägt
und ich kann nicht mit ansehen, wie Du Dich erniedrigst
und dann noch meinst, daß Du fliegst

Ich kann Dir nicht helfen - es ist zulang her
Wenn ichÃ's jemals konnte, kann ichÃ's jetzt nicht
mehr
Ich hatte einen Freund -
ich hab ihn verloren
Nur noch Erinnerung,
die mir nach all den Jahren
das Herz bricht

Visit [Tom Liwa](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.